

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Verbandsgemeindeverwaltung Selters</u>		
Straße	<u>Am Saynbach 5-7</u>		
PLZ, Ort	<u>56242 Selters</u>		
Telefon	<u>+49 02626764-19 /-919</u>	Fax	<u>+49 02626764-66</u>
E-Mail	<u>vergabestelle@selters-ww.de</u>	Internet	<u>www.selters-ww.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 2025-00-029-01

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
- ☒ in Textform
- ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

56249 Herschbach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Lieferung und Montage von Photovoltaikanlagen im Erlebnisbad Herschbach

Auf dem Gelände des Freibads Herschbach wird eine Freiflächen-Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher zur Eigenstromversorgung errichtet. Die Anlage wird im Modus der Nulleinspeisung betrieben, d.h. es erfolgt keine Einspeisung ins öffentliche Netz. Die PV-Anlage dient ausschließlich der Versorgung interner Verbraucher des Schwimmbads (Pumpentechnik, Gebäudeinfrastruktur etc.).

Hauptleistungen:

- Lieferung und Montage einer PV-Freiflächenanlage mit ca. 84 kWp installierter Leistung
- Installation von ca. 189 bifazialen Glas/Glas-Modulen 440 Wp
- Lieferung und Inbetriebnahme eines 110kW Wechselrichters mit 12 MPP-Trackern
- Aufstellen der Freiflächen Gestelles gemeinsam mit Metallbauer.
- Lieferung und Montage eines Verteilerschranks mit Überspannungsschutz, Messung, Steuerung, Hauptschalter und FI/LS-Technik
- Lieferung von einem AC 56kWh Speichers
- Integration eines Batteriespeichersystems mit Anbindung an das Energiemanagement
- Verlegung von DC- und AC-Leitungen inkl. Erdung. (Erdgraben wird bauseitig gemacht)
- Erstellung der vollständigen Anlagendokumentation, inkl. Stromlaufplänen, Prüfprotokollen und Einweisung

Besonderheiten

- Bauausführung auf umzäuntem Gelände
- Maschinenzugang max. 1,50m Breite, keine Rammpfähle oder Betonfundamente
- Unterkonstruktion erfolgt oberflächenschonend mit geringer Eindringtiefe (Konstruktion bauseitig)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung: 01.09.2025
☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.09.2025
☐ weitere Fristen: _____

j) Nebenangebote

- ☒ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☒ zugelassen
☐ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E18116192>
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☐ nachgefordert
☒ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 Nachforderung von Unterlagen: Es werden nur Unterlagen nachgefordert, die nicht wertungsrelevant sind (z.B. Formblätter).
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfristam 23.07.2025 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 05.09.2025**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E18116192>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:Deutsch**r) Zuschlagskriterien**

- ☐ siehe Vergabeunterlagen

☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

100% Preis

Siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin am **23.07.2025** um **10:00** Uhr

Ort

VG Selters, Am Saynbach 5-7, 56242 Selters

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Es sind keine Bieter zugelassen

t) geforderte Sicherheiten

Siehe Vergabeunterlagen, Formblatt 214 Besondere Vertragsbedingungen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Siehe Vergabeunterlagen, Formblatt 214 Besondere Vertragsbedingungen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Nachweis der Qualifikation als Elektrofachkraft gemäß DIN VDE 1000-10

1 vgl. Referenzprojekt im Bereich Wartung von PV-Großanlagen

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Aktueller Nachweis Haftpflichtversicherung

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kreisverwaltung des Westerwaldkreises, Peter-Altmeier-Platz 1, 56410 Montabaur, Tel.: 02602/124-0

Nachprüfstelle gem. NachprüfVO ab 75.000 Euro:

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Stiftstr. 9, 55116 Mainz,

vergabeprüfstelle@mwvlw.rlp.de, Tel.: 06131-162546 oder 06131 162179